

INHALT

Erster Band

ERSTER ABSCHNITT: DAS ALTERTUM

Erste Abteilung. Die Baukunst der orientalischen Völker

	Seite
I. KAPITEL. Die Ägypter	3
1. System	5
2. Denkmäler.	
a. Altes Reich	16
b. Mittleres Reich	21
c. Neues Reich	22
d. Die Spätzeit	29
II. KAPITEL. Die Babylonier und Assyrer	38
1. Die Babylonier	39
2. Die Assyrer	42
III. KAPITEL. Die Perser und die Sassaniden	51
1. Die Perser	51
2. Die Sassaniden	63
IV. KAPITEL. Die Inder	68
V. KAPITEL. Westasien	78
1. Kleinasien	78
2. Phönicien	87
3. Judäa	90

Zweite Abteilung. Die klassische Baukunst

I. KAPITEL. Griechenland	103
A. Die mythische Periode.	
a. System	105
b. Denkmäler	110
B. Die historische Periode.	
1. Die Tempel	119
a. System	119
Der Grundriss	119
Der Aufbau	120

	Seite
b. Baustile	128
Der dorische Stil	129
Der jonische Stil	132
Der korinthische Stil	137
c. Denkmäler.	
α. Periode des Archaismus	138
Dorische Architektur	138
Jonische Architektur	140
β. Blütezeit	140
Die Akropolis von Athen	142
Die übrigen Bauten	154
Kleinasiatische Küste	160
γ. Hellenistische Zeit	162
2. Der Profanbau.	
a. Die öffentlichen Bauten	166
b. Das Wohnhaus	172
c. Die Grabdenkmäler	174
II. KAPITEL, Die Etrusker	176
I. Der Profanbau	177
2. Der Tempel	182
3. Die Grabanlagen	184
III. KAPITEL, Die Römer	187
I. Allgemeines. System	187
a. Gewölbebau	188
Rundbogen	188
Tonnengewölbe	190
Kreuzgewölbe	190
Kuppelgewölbe	191
Nischengewölbe	191
b. Mauerbau	192
c. Säulenordnungen	193
Römisch-dorische Ordnung	194
Römisch-jonische Ordnung	196
Römisch-korinthische Ordnung	196
Komposita-Ordnung	200
d. Dekorationsmittel anderer Art	200
e. Decken- und Dachgefüge	200
Decke	200
Dach	202
2. Denkmäler	204
a. Öffentliche Profangebäude.	
Forum	204
Basilika	206
Cirkus, Stadium, Palästra	208
Theater, Amphitheater	209
Thermen	212
Triumphbogen	214
b. Tempel.	
Tempel mit horizontaler Celladecke	218
Tempel mit gewölbter Celladecke	221
Rundtempel, das Pantheon	222

c. Privatbau.	
Wohnhaus	226
Paläste	236
d. Ingenieuranlagen	238
e. Grabanlagen	239

ZWEITER ABSCHNITT. DAS MITTELALTER

Erste Abteilung. Die altchristliche Baukunst

I. KAPITEL. Die altchristliche Baukunst im Weströmerreich	243
1. Katakomben	242
2. Basilika.	
a. System	245
b. Denkmäler.	
Rom	248
Ravenna	250
3. Der Centralbau	250
a. Disposition	252
b. Denkmäler	252
Anhang: Syrien und das Nachbargebiet	260
II. KAPITEL. Die byzantinische Baukunst	266
1. System	266
2. Denkmäler	267
III. KAPITEL. Die germanisch-altchristliche Baukunst.	
1. Italien	275
a. Unter ostgotischer Herrschaft.	275
b. Unter longobardischer Herrschaft	275
2. Deutschland	276
a. Kirchenbau	278
b. Klosteranlagen und Pfalzen	279
IV. KAPITEL. Die Baukunst in Georgien, Armenien und Russland.	
1. Georgien und Armenien	281
2. Russland	281

Zweite Abteilung. Die Baukunst der Muhammedaner

1. Ausbreitung des Islam und sein Einfluss auf die Architektur	293
2. Disposition der Bauglieder	294
a. Grundriss der Moschee.	
Einfache Form	294
Erweiterte Form	294
b. Aufbau	294
Stützen	294
Wölbung	294
Minarets	294
Dekoration	296
3. Denkmäler.	
a. Der Orient.	
Syrien	296
Ägypten	296
Indien	300
Persien	310

	Seite
b. Die europäischen Länder.	
Türkei	310
Sizilien	315
Spanien	315
<i>Dritte Abteilung. Die romanische Baukunst</i>	
1. System	321
a. Grundrissgestaltung der Kirche	322
Integrierende Teile	322
Weitere Ausgestaltung	323
b. Aufbau im Innern	324
Stützen	324
Decke	324
Romanisches Gewölbesystem	325
c. Fassaden-Aufbau	325
Gliederung, Portale, Fenster	327
Türme	328
Zierformen	328
d. Klosteranlagen, Schloss- und Palastbau	331
2. Denkmäler.	
a. Deutschland.	
Frühzeit	334
Blütezeit	338
Übergangsstil	362
Klosteranlagen der Cistercienser	375
Privatbau	376
b. Italien.	
Ober-Italien	385
Mittel-Italien	390
Sizilien und Unter-Italien	396
c. Frankreich	398
d. Spanien und Portugal	414
e. Grossbritannien	415
f. Skandinavien	416

Zweiter Band

Vierte Abteilung. Die gotische Baukunst

1. System.	
a. Grundriss	429
b. Aufbau	429
Pfeilergliederung	429
Gewölbebau	430
Strebesystem	433
Fenster- und Portalgestaltung	433
Turmbau	434
Dekorationsmittel	434
c. Profanbau	439
2. Denkmäler.	
a. Frankreich.	
α. Frühgotik	439

	Seite
β. Blütezeit	447
Nördliches Frankreich	447
Südliches Frankreich	450
γ. Spätgotik	451
δ. Profanarchitektur	458
b. Die Niederlande	462
c. Grossbritannien	476
α. England	479
Frühgotischer Stil	479
Dekorativer Stil	479
Perpendikularstil	479
β. Irland und Schottland	488
d. Skandinavien	489
e. Deutschland	491
α. Frühgotik	492
β. Blütezeit und Spätgotik.	
Rheinlande und Elsass-Lothringen	498
Süddeutsche Länder	516
Nördliches Gebiet	524
Österreich	532
γ. Gotischer Profanbau in Deutschland	536
f. Italien	546
Ober-Italien	546
Mittel- und Unter-Italien	551
Gotischer Profanbau in Italien	560
g. Die iberische Halbinsel	565

DRITTER ABSCHNITT: DIE NEUZEIT

Erste Abteilung. Die Baukunst der Renaissance

Die Baukunst der Renaissance	579
I. KAPITEL. Italien	580
1. System	580
a. Grundrissdisposition	580
b. Konstruktionsteile und deren Verzierung	581
c. Fassade	582
d. Dekorationskunst	585
2. Frührenaissance	586
a. Die florentiner Architekturschule	586
Filippo Brunelleschi	586
Michelozzo di Bartolomeo	594
Leon Battista Alberti	594
Benedetto da Majano, Simone Cronaca	598
Giuliano und Antonio da Sangallo d. Ae.	601
Bernardo Rosselino, seine Zeitgenossen und deren Hauptwerke	604
b. Die lombardischen Architekturschulen	610
Bramante in Mailand und sein Einfluss	610
Architekten und deren Hauptwerke in Pavia, Bologna, Ferrara, Venedig u. a.	613
3. Hochrenaissance	628
a. Bramante und seine Werke in Rom	632
b. Die Peterskirche und ihre Baumeister	636

	Seite
c. Schüler und Nachfolger Bramantes	644
Raffael Santi und sein Schüler Giulio Romano. Girolamo Genga	644
Baldassare Peruzzi und Antonio da Sangallo d. J.	649
Baccio d'Agnolo und einige andere Meister	652
Michele Sanmicheli, Jacopo Sansovino u. a.	652
Michelangelo Buonarroti	658
4. Spätrenaissance	662
a. Die römische Schule.	
Giacomo Barozzi gen. Vignola	662
Giacomo della Porta	667
b. Die florentiner Schule	669
Bartolommeo Ammanati	671
Giorgio Vasari	672
Giovanni Antonio und andere Meister	674
c. Die genuesische Architektur	675
Galeazzo Alessi und seine Vorgänger	675
Spätere Meister	678
d. Die palladianische Architektur	680
Andrea Palladio und seine Bestrebungen	680
Palladio als ausführender Architekt in Vicenza und Venedig. Scamozzi	682
5. Dekoration.	
a. Fassadenmalerei	684
b. Innendekoration	686
II. KAPITEL. Frankreich	688
1. System	688
2. Frührenaissance.	
a. Kirchenbau	690
b. Profanbau	690
3. Hochrenaissance	699
a. Der Louvre, Pierre Lescot, die Androuets	701
b. Die Tuilleries, Phil. de l'Orme, J. Bullant und deren sonstige Werke	703
4. Die Spätrenaissance	704
III. KAPITEL. Deutschland.	
1. Stilentwicklung	710
2. Denkmäler.	
a. Schlossbau	712
b. Rathäuser und Privatbauten	730
c. Kirchenbau	762
IV. KAPITEL. Die übrigen Länder	772
1. Belgien	772
2. Holland	776
3. Skandinavien	776
4. Grossbritannien	782
5. Spanien	790
6. Portugal	800

Zweite Abteilung. Barock, Rokoko und Klassizismus

I. KAPITEL. Italien	803
1. Barockstil	803
a. Ältere Schule	806
b. Jüngere Schule	810
2. Klassizismus	810

	Seite
II. KAPITEL. Niederlande und Grossbritannien.	
1. Belgien	815
2. Holland	822
3. Grossbritannien.	
a. Älterer Klassizismus. Jones und seine Schule	822
b. Christopher Wren und zeitgenössische Meister	825
c. Jüngerer Klassizismus	828
III. KAPITEL. Frankreich.	
1. Klassizismus und Barockstil.	
a. François Mansart und der Klassizismus	834
b. Charles Lebrun und der Barockstil	834
c. Der Klassizismus von Perrault und Blondel d. A.	834
d. Style Louis XIV. und Jules Hardouin-Mansart	835
2. Klassizismus und Rokoko.	
a. Style Louis XV. und seine Künstler	840
b. Style Louis XVI. und erneuter Klassizismus	846
IV. KAPITEL. Deutschland.	
1. Klassizismus und Barockstil	849
a. Der ältere Klassizismus in Berlin	849
b. Der norddeutsche Barockstil	850
In Berlin, Andreas Schlüter	850
In Dresden, Georg Bähr	852
c. Der italienisierende Barockstil	852
Unter italienischen Meistern, Zuccali, Luraghi u. a.	852
Unter deutschen Meistern, die Dientzenhofer, die Fischer von Erlach, J. L. v. Hildebrand, Pöppelmann u. a.	860
2. Rokoko und Klassizismus.	
a. Rokoko	874
b. Jüngerer Klassizismus	883